

Siemens' neue Stellantriebe für Kleinventile sind leise, kommunikationsfähig und vielseitig

Siemens Smart Infrastructure hat das Sortiment an SSA-Stellantrieben für Kleinventile durch neue Funktionen ergänzt, die noch energieeffizientere und vielseitigere hydraulische Raumanwendungen ermöglichen.

Die aktualisierten SSA-Stellantriebe bieten mehr Flexibilität dank breitgefächerter Steuermöglichkeiten – von analoger Steuerung über KNX-Kommunikation für Raumlösungen bis zu schneller Integration in vernetzte Systeme. Da zur Kommunikation und Stromversorgung dasselbe Kabel verwendet wird, spart der Kunde Zeit und Kosten. Dank Nachtbetrieb mit einem Geräuschpegel unter 28 dB sind die Stellantriebe geräuscharmer als je zuvor. Dadurch eignen sie sich ideal für geräuschempfindliche Bereiche wie Hotels, Tonstudios, Besprechungsräume und Bibliotheken.

Einfache Installation, schnelle Inbetriebnahme

In der kalten Jahreszeit, in der mehr Zeit in Innenräumen verbracht wird, kommt es auf effiziente Heizungsregelung an. Die aktualisierten SSA-Stellantriebe erfüllen diese Anforderungen und zeichnen sich durch einfache Installation und schnelle Inbetriebnahme aus. Alle neuen Stellantriebe werden vorkonfiguriert ausgeliefert und sind sofort installationsbereit. Dank Schutzart IP54 können die Stellantriebe in jeder Montage-Lage installiert werden, auch über Kopf. Dadurch ist ein vielseitigerer Einsatz möglich. Die neue LED-Statusanzeige auf den SSA-Stellantrieben sorgt für schnelle und fehlerfreie Inbetriebnahme. Sie gibt die Ventilposition und die unterschiedlichen Betriebszustände an und hilft Kunden mit Funktionen wie Selbstkalibrierung, durch die nach einem Stromausfall der ordnungsgemässe Betrieb ohne technische Unterstützung oder manuelles Eingreifen wiederhergestellt werden kann. Für Gebäudenutzer ergibt sich so ein komfortabler Aufenthalt ohne Störungen. Die Selbstkalibrierungsfunktion erkennt automatisch die Hub-Endlage und

sorgt für den richtigen Sitz des Stellantriebs auf dem Ventil. Dies führt zu einer hohen Regelungsgenauigkeit und zu Energieeinsparung.

Hochwertige Funktionen für mehr Anwendungsvielfalt

Neue Funktionalitäten wie Feedbacksignal und Umschaltung auf den manuellen Modus machen den Betrieb noch einfacher, zeitsparender und kostengünstiger. Dank manueller Übersteuerung können Ventile und Stellantriebe denkbar einfach getestet werden, da das System selbst nicht in Betrieb sein muss. Die manuelle Übersteuerung ist sogar bei Stromausfall verfügbar. Der Hauptvorteil für Kunden ist die neue KNX-Kommunikationsfähigkeit der SSA-Stellantriebe. Sie ermöglicht Anwendungsmöglichkeiten mit Raumthermostaten sowie Raumanwendungen mit Raumautomationsstationen und einfacher Anbindung an Bediengeräte. Die aktualisierten SSA-Stellantriebe zeichnen sich durch einen geringeren Verdrahtungsaufwand aus, da ein und dasselbe Kabel für die Kommunikation und Stromversorgung verwendet wird. Das wiederum führt zu optimierten Betriebsabläufen. Dank zweier digitaler Eingänge können Fensterkontakt, Präsenzmelder oder Taupunktfühler angeschlossen werden. Dadurch wird der Verdrahtungsaufwand noch weiter verringert, bei der Installation lassen sich Kosten sparen, und an der Automationsstation werden weniger Ein-/Ausgänge belegt.

Weitere Informationen zu [Smart Infrastructure](#) finden Sie online. Diese sowie weitere Pressemitteilungen finden Sie auf unserer [Presseseite](#).

Weitere Informationen zum Acvatix Portfolio finden Sie unter www.siemens.com/bt/de/Acvatix